



<https://biz.li/3vrk>

MOTOBALL: DEFTIGE 2:17-NIEDERLAGE

Veröffentlicht am 12.09.2021 um 13:15 von Redaktion LeineBlitz

Das ist überhaupt nicht nach dem Geschmack von Michel Liebthal, Trainer des Motoball-Bundesligisten MSC Pattensen: das 1. Play-off-Spiel der deutschen Meisterschaft ging gestern Abend beim MSC Ubstadt-Weiher sang- und klaglos 2:17 (0:6, 1:4, 0:2, 1:4) verloren. "Ich bin auch maßlos enttäuscht", verriet Liebthal. Keine Frage: die Gäste aus der Region Hannover sind weder in Bestbesetzung noch mit einem üppigen Kader nach Baden-Württemberg gefahren, trotzdem hatte sich der MSC-Trainer von der Mannschaft mehr versprochen - aber schon nach 25 Sekunden Spielzeit schlug es zum ersten Mal im Tor von Torwart Jan Lebert ein, obwohl die Pattenser Anstoß hatten. "Damit war unser Plan über den Haufen geworfen", klagte Michel Liebthal. Der 0:6-Rückstand nach dem 1. Spielviertel spreche Bände. Die beiden Tore für den Verlierer gehen auf das Konto von Yannik Schaper. "Unsere Spieler müssen sich hinterfragen, ob sie gestern alles gegeben haben was möglich ist." Klare Worte des MSC-Trainers. "Nun geht es darum, uns nächsten Sonntag im Rückspiel in Pattensen ordentlich vom Spieljahr zu verabschieden", sagte Michel Liebthal. **MSC Pattensen:** Lebert - Schaper, Bauer, Eder, Dinde, D. Liebthal.



Yannik Schaper ist für den MSC Pattensen bei der 2:17-Niederlage zweifacher Torschütze.